

BÜRGER.STIFTUNG.HALLE

Stiftung des privaten Rechts

Jahresbericht 2018



1. Die Bürgerstiftung

Die 2004 gegründete Bürgerstiftung Halle macht es sich zur Aufgabe, das Engagement der Bürger¹ für ihre Stadt und damit eine aktive, bürgerschaftliche Beteiligung zu fördern. Dabei setzt sich die Stiftung für eine gelebte demokratische Kultur unter Beteiligung vieler Bürger ein. Die Grundidee der Stiftung – Bürger stiften Geld, aus dessen Zinserträgen gemeinwesenorientierte Projekte von und für Bürger der Stadt Halle ermöglicht werden – wurde auch im Jahr 2018 weiterverfolgt. Darüber hinaus ist die Stiftung operativ tätig. Sie entwickelt und realisiert eigene Projekte, wobei der Focus im Jahr 2018 auf dem Bereich Bildung, Kultur und Jugendförderung lag.

Die Bürgerstiftung ist Träger Freier Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII und des Gütesiegels des Arbeitskreises Bürgerstiftungen des Bundesverbands Deutscher Stiftungen.

2. Die Bürgerstiftung 2018 im Überblick

Anzahl der Stifter:	686
Mitglieder im Stiftungsforum:	264

Stiftungskapital gesamt zum 31.12.2018:	581.081 Euro
Aufgliederung	
Allgemeines Stiftungskapital:	194.938 Euro
Halle hat Talent. Thomas-Kupfer-Bildungsfonds:	64.161 Euro
Max-Fonds:	321.982 Euro
Zuwachs Stiftungskapital im Jahr 2018:	2.355 Euro
Spendeneingang 2018:	73.564 Euro
weitere Zuwendungen 2018:	3.020 Euro

3. Das Jahr 2018

Auf den folgenden Seiten ist die Tätigkeit der Bürgerstiftung im letzten Jahr dargestellt.

¹ Aus Gründen der Einfachheit und der besseren Lesbarkeit wird in dem Jahresbericht das generische Maskulinum zur Bezeichnung sowohl männlicher als auch weiblicher Personen verwendet.

Mit der Bürgerstiftung Halle durch das Jahr 2018



Bildung im Vorübergehen



Max hat Besuch



Hallesche Tanzgeschichten

Winter

Gute Vorsätze: Neun hallesche Projekte werden bei der Ausschreibung „Gute Vorsätze“ mit insgesamt 2.400€ gefördert. Neben jugendlichen Fußballern und Bücherwürmern in der Silberhöhe findet unter anderem eine Gruppe Hühner ein neues Zuhause auf der Brache Freimfelde. Zwei Freunde der Bürgerstiftung ermöglichen auch in diesem Jahr die Förderung.

„Erinnern, um nicht zu vergessen“: Im Januar wird im Stadtmuseum das Schicksal der jüdischen gehörlosen Nana Fischer, geb. Volhard, und ihrer Familie vorgestellt: Eine szenische Lesung von Courage e.V. und ein Gespräch mit ihrer Cousine, der Nobelpreisträgerin Professor Dr. Christiane Nüsslein-Volhard, machen die Lebensgeschichte von Nana Fischer greifbar. Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Bürgerstiftung.

Patenkochen: Es brutzelt und duftet, es wird geplaudert und gekocht – im Februar findet unser alljährliches Kochen statt, ein geliebtes Dankeschön für unsere ehrenamtlichen Max-Kulturpaten. Micheel Das Kochstudio macht's möglich.

Max geht in die Oper: Mitte Februar erleben wir den mit Abstand aufregendsten Max-Ausflug: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Elke Bündenbender, Ministerpräsident Dr. Haseloff und Dr. Gabriele Haseloff besuchen Halle. Die Gäste wollen die Arbeit der Bürgerstiftung näher kennen lernen. Also laden wir in die Oper: Hier erzählen Kulturpatenkinder, ihre Paten und Künstler warum ihnen Max wichtig ist und erobern damit neue Herzen in Berlin, Magdeburg und Halle.

Nightbirds: Im Winter wie im Sommer ziehen die Nightbirds durch die Stadt. Jeden zweiten Samstag im Monat verteilen sie nachts kostenloses Wasser, Kaffee und Tee an Passanten und bieten gleichzeitig Möglichkeiten zum Gespräch. Dabei gilt ihr Angebot für alle, egal ob heimkehrender Partygast, Taxifahrer oder nächtlicher Spaziergänger. Gefördert werden Wasser und Thermoskannen durch die Guten Vorsätze.

Frühling

Frühlingssingen: Frühlingslieder erklingen aus vielen Kehlen in der Musikbibliothek. Die Vorfreude auf die neue Saison auf der Würfelwiese wächst.

Bildung im Vorübergehen: Am Hans-Dietrich-Genscher-Platz informieren die Zusatzschilder über den FDP-Politiker, Vizekanzler, Außenminister, „Architekt der Deutschen Einheit“, Förderer und Ehrenbürger dieser Stadt. Gründungstifter aus der Wilhelm-Raabe-Straße können ab April beim Blick aus dem Fenster das Straßenzusatzschild zu Wilhelm Raabe sehen.

Hallesche Tanzgeschichten: Seit Herbst 2017 lädt die Bürgerstiftung gemeinsam mit den Choreographen Be und Mevlana van Vark vom Berliner Verein Tänzer ohne Grenzen e.V. zu den Halleschen Tanzgeschichten ein. Jede Woche treffen sich wöchentlich mehr als 60 Menschen mit mindestens 60 Jahren Lebenserfahrung – um sich gemeinsam zu bewegen, zu lachen und Geschichten zu erzählen... Da kommt man auch mal am eigenen 91. Geburtstag zum Tanztraining und verschiebt die Gratulantenrunde auf den Nachmittag.

Max macht Zirkus: Drittklässler der Grundschule Kastanienallee sind zu Gast beim Zirkus Klatschmohn und genießen ihren Auftritt vor Publikum: Zu Gast ist der Lions-Club „August Hermann Francke“ und hat tolle Nachrichten im Gepäck: Der Lions-Club und sein Hilfswerk unterstützen die Arbeit der Bürgerstiftung Halle für drei Jahre mit jeweils 5.000 Euro. Gemeinsam mit der City Gemeinschaft unterstützen sie in diesem Jahr die Zirkuswoche.

Singen: Endlich geht die Saison auf der Würfelwiese wieder los – mit unseren beliebten Musikern und vielen Sangesfreudigen singen wir fröhlich unter freiem Himmel. Im Gepäck: Neue Liederhefte!

Deutscher Stiftungstag in Nürnberg: Wir schärfen unseren Blick fürs bundesweite Stiftungsgeschehen. „Gemeinsam wird's mehr“ lautet das hallesche Bürgerstiftungsmotto. In Nürnberg fallen hübsche Sätze wie: „Gemeinsam sind wir glücklicher.“ Auch dem stimmen wir gern zu.

Carillonkonzert: Zur Eröffnung der Händel-Festspiele 2018 erklingt Europas größtes Glockenspiel – Marc van Bets spielt das Carillon im Roten Turm. Oben im Turm mit dabei: Eine Unterstützerin der Bürgerstiftung. Sie hatte im vergangenen Jahr bei unserer Benefizauktion einen Sitzplatz neben dem Carillonneur ersteigert.

Feste: Am 1. und 2. Juni gibt es ein Stadtfest zum 790. Geburtstag von Halle-Büschdorf. Fast zeitgleich feiert die Schwemme ihr 300-jähriges



Gemeinsames Kochen mit den Max-Kulturpaten



Golfen für den guten Zweck

Salz und Pfeffer

Brauprivileg mit vielen Gästen. Beide Feste werden unterstützt durch das Förderprogramm Gute Vorsätze.

Sommer

7. Mitteldeutscher Sommercup: Beim Benefizgolfturnier zugunsten von „Max macht Oper“ werden fleißig Spenden gesammelt: Fast 7.000€ kommen zusammen. Herzlichen Dank an die Golfer und natürlich die Ausrichter des Benefizturniers: Autohaus Huttenstraße, BW-Bank, Connex Steuer- und Wirtschaftsberatung, DEMA (Deutsches Maklerforum), EVH, Rademacher Immobilien und Weisenburger Bau und Grund. Ihre Unterstützung kultureller Bildung für Kinder in Halle wirkt.

Max macht Oper: In der Grundschule Silberhöhe wird seit sieben Jahren Kunst gemacht. Gemeinsam mit dem KinderKunstForum und dem Verein Spielmitte organisiert die Bürgerstiftung Angebote zur kreativen Beteiligung. In der Theater AG entsteht das Stück „Die verrückte Klassenfahrt“ – hier ringen die coole Beutelbande und die schicke Koffercrew miteinander. Im Kunstkurs werden anhand von Grimms Märchen verschiedene Zeichen- und Drucktechniken vermittelt und Farbe, Form und Linie untersucht.

Salz und Pfeffer: In der Theatrale findet unsere Tanzprojektwoche „Salz und Pfeffer“ statt. Jugendliche und die Generation „mindestens 60 Jahre Lebenserfahrung“ erarbeiten gemeinsam mit den Choreographen Be und Mevlana van Vark ein Tanzstück. Die enge und kreative Zusammenarbeit der unterschiedlichen Generationen empfinden alle als Geschenk. Die Erfahrungen der unterschiedlichen Lebensalter und auch die eigenen Erlebnisse in der Saalestadt werden durch den Tanz dem Publikum erzählt. Eine berührende Aufführung.

Das DIALle.Reisefestival: findet seinen Platz vor den Franckeschen Stiftungen. Reisevorträge, eine lebendige Bücherei, eine Schmökerecke und Fotos aus fernen Ländern geben unzählige Möglichkeiten, Fernweh zu in-

jizieren, Neugier zu wecken, Fragen zu stellen, Leute kennenzulernen und nicht zuletzt Vorurteile zu hinterfragen. Unterstützt durch die Guten Vorsätze.

Eine Stadt tanzt: Nach „Salz und Pfeffer“ geht es gleich weiter mit der Suche nach Tänzern (diesmal aus allen Generationen) mit Spaß an Bewegung und Freude an Begegnung für: „Das Fest – Eine Stadt tanzt.“ Wir wollen mindestens 100 Menschen finden, die gemeinsam ein Tanzstück erarbeiten. Es kommen 150 zu den ersten Informationstreffen. Ende August fällt der Startschuss für das neue Projekt.

Freie Förderung: Unter dem Namen "Fête de la musique" wird jährlich mit viel Musik am längsten Tag des Jahres gefeiert. Und auch in Halle ist am 21. Juni stets einiges los – dank des ehrenamtlichen Engagements vieler Menschen und guter Musik für unterschiedlichste Geschmäcker. Es ist ein großes fröhliches Musikfest unter freiem Himmel. In diesem Jahr unterstützt die Bürgerstiftung die Bühnentechnik von "Most" auf der Würfelwiese finanziell.

Bildung im Vorübergehen: Im Beisein einer Enkelin und einer Urenkelin von Gustav Bachmann unterschildern wir die nach ihm benannte Straße. Bei jedem Termin dabei und unerlässlich: Ein Mitarbeiter von Horn Verkehrstechnik, damit die Schilder auch richtig angebracht werden können. Herzlichen Dank für diese kontinuierliche Unterstützung.

Max im Schloss Bellevue: Nach dem Besuch im Februar in Halle gibt es nun den Gegenbesuch: Unsere erfolgreichen Max-Projekte sind zu Gast im Herzen von Berlin. Zwei Kulturpaten sind ins Schloss Bellevue geladen und stehen Elke Bündenbender und allen Interessierten Frage und Antwort.

Singen: Die Sonne brennt und heizt die Stadt auf. Beim Singen auf der Würfelwiese gibt es aber wohltuenden Schatten und nicht zuletzt gute Laune.

Bitte ummünzen: 60 Kilo Münzen haben Sie uns bei unserer Aktion "Bitte ummünzen" geschenkt. Von Ägypten bis Zypern – wir haben Münzen und Scheine von allen Kontinenten (Ausnahme: Antarktis) bekommen. Wir tauschen diese sogenannten Schlummermünzen um – der Erlös (dann in Euro) kommt unserer Arbeit zugute.



Gute Stimmung beim Sommerfest der Bürgerstiftung



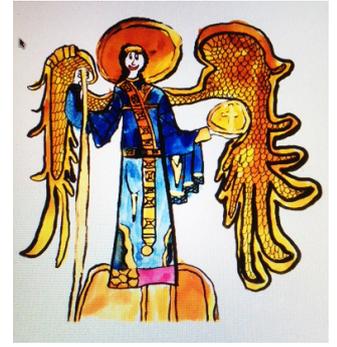
Im Sommer auf der Würfelwiese



Der Wolf gibt Autogramme



Bildung im Vorübergehen



6x Neuland in Gold & Blau

Gänsebrunnen: Im Juli bringt ein weiterer guter Vorsatz aus den vergangenen Jahren gute Nachrichten. Der Gänsebrunnen Kröllwitz hat nun auch seine Gänse. Wir freuen uns mit der Interessengemeinschaft Gänsebrunnen-Kröllwitz e.V., die das mit langem Atem, vielen Unterstützern und guten Ideen geschafft hat.

Carillon: Gemeinsam mit der Bürgerstiftung laden das Stadtmuseum und der „Förderkreis Glockenspiel Roter Turm“ zu einem Carillonkonzert auf dem Markt ein. Mitsingen ist erwünscht – zwei Würfelwiesenklassiker erklingen aus dem Roten Turm.

Sommerfest der Bürgerstiftung: In diesem Jahr feiern wir in der Schwemme. Ein guter Ort um zu zeigen, was bürgerschaftliches Engagement alles erreichen kann. An diesem Abend geben wir den Startschuss für unsere große Spendenkampagne: Mit Hilfe der Stiftung der Saalesparkasse rufen wir zu Spenden für „Das Fest – Eine Stadt tanzt“ auf. Jede Spende wird verdoppelt. Der Countdown läuft bis Jahresende.

Herbst

Freie Förderung: Tanz, Halle, tanz lädt zum Tanztee für die Generation 50plus mit Kaffee, Tee und Kuchen. Zu den schönsten Songs aus den 30er bis 60er Jahren und den Ohrwürmern von heute kann man munter das Tanzbein schwingen. Zu Liedern von Zarah Leander, Lilian Harvey, Elvis Presley, Frank Sinatra und vielen mehr wird Cha Cha, Tango und Walzer getanzt oder einfach der Musik gelauscht. Unterstützt wird dieser Tanztee durch die Bürgerstiftung.

Das Fest – Eine Stadt tanzt: Es wird geprobt und geschwitzt. Im wahren Sinne des Wortes entsteht Schritt für Schritt das Tanzstück „Das Fest“. Fast zeitgleich beginnen wir mit der Plakatierung. Der Graphiker Robert Voss hat Halle als Wimmelbild in Szene gesetzt. Es gibt viel zu gucken, stadtweit hängen die Plakate. Danke an die Ströer Deutsche Städte Medien GmbH für die große Unterstützung bei der Plakatierung.

Max geht in die Oper: Selten wurde das Schaf im Thalia Theater Halle so gut unterstützt wie von den Maxkindern Ende November. Aufgeregt und freudig gingen unsere neuen Patenkinder in die erste gemeinsame Theatervorstellung „Ein Schaf fürs Leben“. Alle waren eifrig dabei, so dass das

Schaf mehrere Kinder spontan zu Assistentinnen und Assistenten machte. Die Kinder wären sonst – angefüllt mit ihren Ideen, wie man das Schaf retten könnte – geplatzt. Nachdem alles gerettet war, gab es zur Krönung auch noch Autogramme von Wolf und Schaf.

Bildung im Vorübergehen: Um Franz Maye, den Kieler Matrosenaufstand und die Novemberrevolution 1918 geht es in der Franz-Maye-Straße. Unser Kulturpate Wilfried ist einer der Schilderspender und hat mit viel Zeit und Energie zu Maye recherchiert. Die vielen Details in seinem Vortrag ergeben ein lebendiges Bild von Maye.

6x Neuland in Gold & Blau: Für Ruhe und Besinnlichkeit auf dem Weihnachtsmarkt sorgt die Ausstellung „Gold & Blau“, eine interaktive Installation des KinderKunstForum e.V. aus 100 Engeln, gemalt von halleschen Kindern. Die Ausstellung ist eine Aktion im Projekt 6xNeuland.

Weihnachtssingen: Die Bürgerstiftung Halle lädt auch in diesem Jahr zum Weihnachtssingen ein. Die Musikerin und die Musiker von der Würfelwiese begleiten in guter Tradition das Weihnachtssingen. Mehr als 400 Sängerinnen und Sänger kommen in die Konzerthalle Ulrichskirche.

Das Fest – Eine Stadt tanzt: Wird normalerweise in fünf Gruppen trainiert, kommen nun im Dezember erstmals alle Tänzerinnen und Tänzer zusammen, um gemeinsam zu proben und die Choreographie zusammenzusetzen. Berührend ist zu sehen, was hier entstanden ist und entsteht. Zum Jahresende erreichen wir dank Ihnen unser Spendenziel von 25.000€ für „Das Fest“; jeder gespendete Euro wird durch die Stiftung der Saalesparkasse verdoppelt.

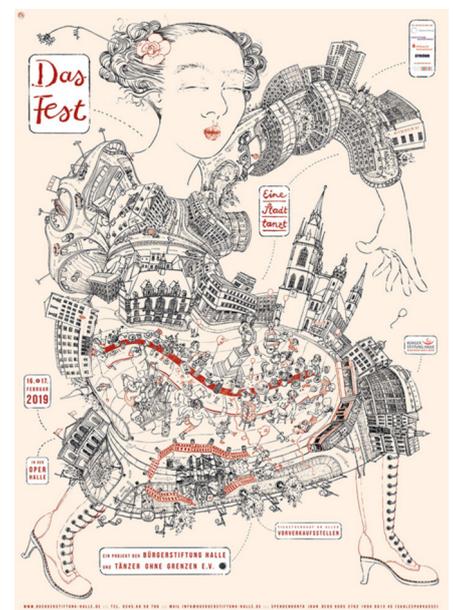
Ihr Vertrauen in unsere Arbeit hat unser Wirken in Halle auch in diesem Jahr ein großes Stück vorangebracht: Egal ob Sie sich als Zeitstifter, Geldspender, Kooperationspartner, Förderer oder Ideengeber eingebracht haben, Ihnen gilt unser Dank. „Gemeinsam wird's mehr“ – das ist unser gemeinsames Geschenk an die Stadtgesellschaft.



Proben für Das Fest – Eine Stadt tanzt



Feste feiern wie im Bauhaus



Hallesches Wimmelbild

Fotos: Dirk Höke, Maria Nühlen, Bürgerstiftung Halle